

Leseprobe



Irische Segenswünsche

für jeden Anlass

142 Seiten, 10,5 x 15,5 cm, gebunden

ISBN 9783746246604

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2016



**Irísche
Segenswünsche**

für jeden Anlass

benno

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek.
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell
auch in unserem Newsletter zum Verlagsprogramm, zu
Neuerscheinungen und Aktionen. Einfach anmelden unter www.st-benno.de.

ISBN 978-3-7462-4660-4

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig
Zusammengestellt von Ingrid Dlugos
Umschlaggestaltung: BIRQ DESIGN, Leipzig
Umschlagmotiv: © Neyro/Fotolia
Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (K)

INHALT

Ein gutes Wort vermag viel ...	9
Geburt	11
Taufe	18
Für den Lebensweg	20
Allgemein	20
Für junge Menschen	36
Für die Lebensmittel	41
Im Alter	48
Geburtstag	52
Allgemein	52
Für junge Menschen	57
Für die Lebensmittel	63
Im Alter	69
Erstkommunion, Firmung, Konfirmation	72
Schulabschluss	79
Für einen Freund	80
Für ein Paar	82
Hochzeit	84
Ehejubiläum	88
Haus- und Wohnungssegen	89
Für Gartenbesitzer	95
Für unterwegs & Reisesegen	96
Für schwere Zeiten	103
Zuspruch	110
Trennung, Einsamkeit	115
Krankheit, Genesung	116
Tod	118
Ostern	120
Weihnachten	121
Jahreswechsel	124
Aufmunternde Worte	131
Humorvolle Wünsche	136

EIN GUTES WORT VERMAG VIEL ...

Sitzen Sie auch oft grübelnd vor einer leeren Glückwunschkarte und finden nicht den richtigen Anfang oder die passenden Worte, um auszudrücken, was Sie gern weitergeben wollen? Aber nicht nur zu freudigen Anlässen möchten wir unsere Anteilnahme bezeugen. Wie wichtig ist doch tröstender Zuspruch an Menschen, die in schwierigen Lebenssituationen stecken oder vielleicht gerade einen lieben Menschen verloren haben.

Diese Sammlung mit irischen Segenswünschen soll Sie inspirieren und Ihnen helfen, Gedanken und Wünsche, die Sie gern weitergeben möchten, auszudrücken. Stellen Sie einen irischen Segenswunsch an den Anfang Ihres Textes und Sie können sich mit eigenen Worten immer wieder darauf beziehen.

Irische Segenswünsche haben eine lange Tradition. Die Christen im alten Irland waren sehr bodenständige und empfindsame Menschen mit einer tiefen Spiritualität. Ihr alltägliches Leben, das Empfinden von Glück und Freude, Gefahr und Bedrohung, von Kommen und Gehen und von dem Respekt vor

Gottes Schöpfung wird getragen von einer offenen Frömmigkeit und einem tiefen Gottvertrauen.

Irische Segenswünsche können ermutigen, Kraft und Trost spenden und manchmal mit einer Portion gesunden Humors Situationen wieder ins „rechte“ Licht rücken.

So wünsche ich Ihnen, dass Sie mit Ihren Worten das Herz und die Seele des Empfängers für einen Moment berühren und damit ein Stück seines Weges begleiten.

Ingrid Dlugos

GEBURT

Mein Wunsch für dich:
Möge Gott auf dem Lebensweg,
der vor dir liegt,
dir vorangehen.
Mögest du die hellen Fußstapfen
des Glücks finden
und ihnen auf
dem langen Weg folgen.

Die Engel des Herrn
geben dir Schutz
auf dem Meer der Zeit
und sollen dein kleines
Lebensschiff bewahren
in Klippen und Sturm.
Der Herr und seine Boten
mögen dich beschützen allezeit.

Mög' der Himmel dich bewahren
vor Gefahren, Angst und Pein,
möge stets ein guter Engel
deines Lebens Hüter sein.

Mein Kind!

Der Herr sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu weisen.
Der Herr sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen,
um dich zu schützen vor aller Gefahr.
Der Herr sei hinter dir,
um dich zu bewahren
vor der Heimtücke böser Menschen.
Der Herr sei in dir,
um dich zu trösten,
wenn du traurig bist.
Der Herr umgebe dich
wie eine schützende Mauer,
wenn andere dir Böses wollen.
Der Herr sei über dir,
um dich zu segnen.
So segne dich der gütige Gott –
heute und morgen und allezeit.

Hl. Patrick von Irland

Möge das Auge des großen Gottes,
das Auge des Gottes der Herrlichkeit,
das Auge von Mariens Sohn,
das Auge des erhabenen Geistes
über dich wachen und dich beschützen
zu jeder Zeit.
Es blicke auf dich
sanft und großmütig
an jedem Tag in deinem Leben.

Ich netze deine Stirn mit heiligem Wasser,
mit drei Tropfen netze ich sie
und taufe dich im Namen der Dreifaltigkeit.

Kraft des Windes sei mit dir,
Kraft des Mondes und der Sonne.

Güte des Meeres sei mit dir,
Güte der Erde und des Himmels.

Liebe der Menschen sei mit dir
und Freundlichkeit und nie ein Harm.

FÜR EINEN FREUND

Die starke Hand eines Freundes
möge dich halten,
und Gott möge dein Herz erfüllen
mit Freude und glücklichem Sinn.

Mögen deine Freunde dich achten,
Krankheiten dich vergessen,
Engel dich beschützen,
und möge der Himmel dich annehmen.

Mögest du in deinen Freunden
wahre Helfer in der Not haben.

Ich wünsche dir
unendlich viele Freunde
für jeden Tag,
dein ganzes Leben lang.

Mögest du deine Freunde
immer zu schätzen wissen.
Mögest du gut zu ihnen sein
und stets für sie und sie stets für dich
da sein.

Ich wünsche dir,
dass dich die Dinge,
die du nicht sagen musst, reich machen.
Ich wünsche dir,
dass du dies nicht erklären musst,
sondern man dich versteht.

Die gute Hand eines Freundes
möge dich immer halten,
in schweren wie in guten Zeiten,
dir die Gewissheit geben,
dass du niemals einsam sterben wirst.

Mögen deine Taschen auch schwer wiegen,
dein Herz sei leicht wie eine Feder.

FÜR EIN PAAR

Ich wünsche euch,
dass jede geschenkte Gottesgabe
in euch wachse
und sie euch helfe,
die Herzen jener froh zu machen,
die ihr liebt.

Möge der Weg euch zusammenführen,
der Sturm euch nicht entzweihen,
und Sonne wärme eure Herzen.

Der Regen sei ein Segen für euch und die Welt.
Seine Frische möge euch Glück bescheren.

Möge das leuchtende Feuer in eurem Herd
auch in der dunkelsten Nacht nie verlöschen.

Möge der Herr auf euren Wegen
Zeichen des Neuanfangs setzen:
Neue Wege eröffnen,
alte Wege in neuem Licht euch zeigen.
Er führe euch sanft und öffne eure Augen.

Gott erhalte euch glücklich und gesund
und gebe euren Nachbarn
Liebe und Frieden,
und wenn die Zeit auf Erden
zum Ende kommt,
bringe Gott euch in das
königliche Haus des Himmels.

Gottes Segen sei mit euch,
der Segen des strahlenden Lichts.
Sonnenschein leuchte und erwärme eure Herzen,
bis sie zu glühen beginnen und
die anderen kommen,
sich an ihnen zu wärmen.

Mögest du dich nie verirren.
Mögest du niemals straucheln,
wenn du hinausgehst.
Mögest du dich nie verirren,
wenn der Weg unsicher ist.
Wisse, du stehst unter dem Schutz dessen,
der die Welt in den Armen hält.

Mögen deine Schritte von Gott gesegnet sein,
ganz gleich, welchen Weg du gehst.

Wenn deine Schritte unterwegs ermüden, möge
die Straße dir entgegenkommen.

Mögest du an einem kalten Abend
warme Worte haben,
in einer dunklen Nacht den Vollmond
und auf dem Weg nach Hause
sanften Rückenwind.

Mögen deine Wege dich stets aufwärts führen,
auch wenn du durch dunkle Täler
und durch enge Schluchten musst.

Am Ende eines steilen Pfades
möge dich die wärmende Sonne grüßen.

Möge das Heimweh
dir immer den Weg nach Hause zeigen,
wo du auch bist.
Möge das Licht im Fenster deines Hauses
auch in der trübsten Nacht nicht verlöschen und
dir Wegweiser sein.
Möge das Lachen deiner Kinder
das Pfeifen des Windes übertönen
und den Klang des Regens vor deiner Tür.
Mögest du immer wissen,
wohin du zurückkehren wirst,
auch wenn deine Augen blind sind.

Die Augen Gottes mögen auf dir ruhen,
wenn du auf Reisen bist,
die Füße Christi leiten.

Wem du auch begegnest auf deiner Reise,
ein freundlicher Blick von dir
möge ihn treffen.
Möge deine Ankunft von Freude begleitet sein.

Möge Gott dich begleiten
und dich sicher wieder
an die Tür deines Hauses bringen.

Möge der Himmel
der Sonne immer ein Schlupfloch
für ihre wärmenden Strahlen offenhalten,
die dich begleiten mögen
auf deinem Weg.

FÜR SCHWERE ZEITEN

Ich wünsche dir Kraft und Mut,
die Steine aus dem Weg zu räumen.
Möge ein großer Turm daraus wachsen,
den du voller Freude besteigen kannst.
Und wenn du fällst,
mögen viele Arme sich dir entgegenstrecken,
um dich liebevoll aufzufangen.

Möge der Herr dich in seinen Armen bergen,
wo du in Sicherheit bist.
Dort brauchst du keine Angst zu haben.
Keiner weiß, was die Zukunft bringt,
aber Gott weiß es;
du kannst ihm vertrauen.
Möge er dir Kraft und Mut schenken
und dich behüten heute, morgen und allezeit.

Mögest du jeden Sturm überstehen
und gestärkt daraus hervorgehen.

Mögest du notfalls mit einem Stehplatz
im Himmel zufrieden sein,
statt mit einem weichen Bett
in der Hölle vorliebzunehmen.

Mögen die guten Kräfte des Himmels
dich beschützen,
der Teufel aber mag dich vergessen.

Möge die Katze
dir nicht in den Milchtopf treten,
der Hund den Butternapf nicht umstoßen,
die Maus den Schinken nicht riechen.
Mögest du Nachsicht haben
mit der Tollpatschigkeit der Tiere,
so wie du dir deine eigene Ungeschicklichkeit
verzeihst.

Mögest du nie so schlecht hören,
dass du die Posaune
des Jüngsten Tages überhörst.

Möge auf all deinen Wegen
dein Schutzengel dich begleiten
und dir dort, wo er dir nicht folgen kann,
einen kräftigen Knotenstock in die Hand geben.

Gott ist gut –
aber tanze nicht
in einem kleinen Boot.

Mögen deine guten Gedanken
und Unternehmungen
niemals durch die Hinterlist und Tücke
des Teufels vereitelt werden.

Mögest du dir nie die Hand verstauchen,
die mit den Armen teilt.

Wenn du etwas Gutes tun kannst,
mögest du Hände
so groß wie Schaufeln haben.

Lehn dich zurück,
wenn dir das Werk der Arbeit gelungen ist,
aber nicht so weit,
dass du ihm zu Füßen liegst.

Mögen deine Sünden
nie mehr wiegen als ein Federkissen.

Möge dein Webstuhl
nur gute Gedanken
zu wärmenden Tüchern
für kältere Zeiten weben.

Wenn Gott dich auf einen steinigen
und holprigen Weg schickt,
möge er dir feste Schuhe geben.